

DER SCHUTZBRIEF FÜR AUFSICHTSRÄTE

Aufsichtsrat aktuell

Fachinformation
für die verantwortungsvolle Kontrolle
und Beratung von Unternehmen und Stiftungen

- **Frühzeitige Information über relevante Gesetzesvorhaben**
- **Plattform zur Diskussion potenzieller Gesetzesinitiativen**
- **Relevante Judikatur der österreichischen Höchstgerichte für Aufsichtsräte und Stiftungsvorstände**
- **Diskussion und Experten-Analyse aktueller Problemfälle**
- **Entgeltfragen, Besteuerung, Sozialversicherung**
- **Auf die österreichische Rechtslage zugeschnitten**
- **6-mal jährlich**



**Dr. Eleonore
Breitegger**

Geschäftsführerin,
Bereichsleitung Zeitschriften
und Electronic Publishing, Linde Verlag

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

seit der Gründung von **Aufsichtsrat aktuell** 2005 hat sich an der Brisanz der Themen nichts geändert, nur die Namen der im Rampenlicht stehenden Personen sind andere. Dem Aufsichtsrat kommt unternehmensintern die entscheidende Überwachungsfunktion zu, für deren effektive Erfüllung seine Mitglieder – neben entsprechenden persönlichen Qualifikationen – auch laufend fundierte fachliche Informationen über die juristischen und ökonomischen Parameter ihres Handelns benötigen. Genau diese Informationen bietet **Aufsichtsrat aktuell**, das Fachjournal für die verantwortungsvolle Kontrolle und Beratung von Unternehmen und Stiftungen.

Zu den Pflichten eines Aufsichtsrates zählen außer der Kontrollbefugnis über die Unternehmensleitung auch die Auswahl und Bestellung des Vorstandes und des Abschlussprüfers sowie die Prüfung des erstellten Jahresabschlusses. Hier bietet **Aufsichtsrat aktuell** Hilfestellung, indem er umfassend über Aufgabengebiete und Arbeitsschwerpunkte von Aufsichtsräten und Stiftungsvorständen informiert sowie die neuen rechtlichen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Tätigkeit dieser Organe durch Fachbeiträge renommierter Autoren darstellt. Von besonderem Interesse ist auch die Diskussion über eine mögliche unmittelbare persönliche Haftung der Aufsichtsräte.

Aufsichtsrat aktuell erscheint sechsmal jährlich und liefert seinen Lesern, besonders den Mitgliedern von Aufsichtsräten, den Stiftungsvorständen sowie deren Beratern, fachlich fundierte Informationen über aktuelle rechtliche und betriebswirtschaftliche Themen. Die Rubrik „Rechtsprechung“ bespricht wichtige Urteile der Höchstgerichte für die Tätigkeit von Aufsichtsräten und Stiftungsvorständen samt ihren Konsequenzen für die Praxis. Neben diesen Kernelementen werden im **Aufsichtsrat aktuell** auch die im Firmenbuch vermerkten Veränderungen bei den Aufsichtsratsmandaten bekannter heimischer Unternehmen dokumentiert. Ein aktuelles Interview, Checklisten und eine Literaturrecherche, die einen kurzen Überblick über weiterführende Literatur für Mandatsträger gibt, runden das Informationsangebot ab.

Eleonore Breitegger

Die Zielgruppen

- Aufsichtsräte von AGs und GmbHs
- Verwaltungsräte von S.E.
- Stiftungsvorstände
- Wirtschaftsprüfer
- Wirtschaftsanwälte
- Steuerberater
- Unternehmensberater
- Rechtsabteilungen in Unternehmen
- Bibliotheken von Universitätsinstituten und Interessenvertretungen

„Nicht nur durch die Finanzkrise sind Aufsichtsräte unter Beschuss geraten, auch gelegentlicher Mangel an Qualifikation und Engagement geben Anlass zur Kritik.“

Wirtschaftsblatt, 28.7.2011

„Die komplexer werdenden Aufgaben der Aufsichtsräte bedingen eine tiefgehende Auseinandersetzung mit dem Unternehmen durch den Aufsichtsrat und somit ein ausreichendes zeitliches Engagement. Personen, die einen Fulltime-Job haben, werden dazu schwerlich ausreichend Zeit finden.“

Wirtschaftsblatt, 28.7.2011

„Aufsichtsräte haften mit dem Privatvermögen – diese Tatsache allein wird die Zahl der Freundschaftsbestellungen reduzieren, die Haftung macht alle katholisch.“

„Die Presse“, 25.6.2011

FAX-BESTELLFORMULAR: 01 24 630-53

Ja, ich bestelle

- Aufsichtsrat aktuell Jahresabonnement 2012** (8. Jahrgang, Heft 1-6)
 Probeheft

EUR 121,-
gratis

Preise zzgl. MwSt. und Versandkosten

Abonnementkonditionen: Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrganges möglich und müssen bis jeweils spätestens 30. November des Jahres schriftlich erfolgen. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement automatisch ein Jahr und zu den jeweils gültigen Abopreisen weiter. Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.

Linde Verlag Wien Ges.m.b.H.
 Scheydgasse 24, PF 351, 1210 Wien
 Tel: 01 24 630-0, Fax: 01 24 630-53
 Bestellen Sie online unter www.lindeverlag.at
 oder via E-Mail an office@lindeverlag.at

Name/Firma _____ Kundennummer _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

E-Mail/Telefon _____

Datum/Unterschrift _____

Handelsgericht Wien, FB-Nr.: 102235X, ATU 14910701, DVR: 000 2356

Linde

E-Mail: office@lindeverlag.at Onlineshop: www.lindeverlag.at Telefon: 01-24630 Fax: 01-24630-53